



Auditbericht

Landhaus Stricker Sylt



GreenSign Institut GmbH, Katharinenstraße 12, 10711 Berlin

H. Bodendorf & Landhaus Stricker GmbH

Holger Bodendorf
Boy-Nielsen-Straße 10
25980 Sylt / OT Tinnum

Berlin, 09. Juni 2023

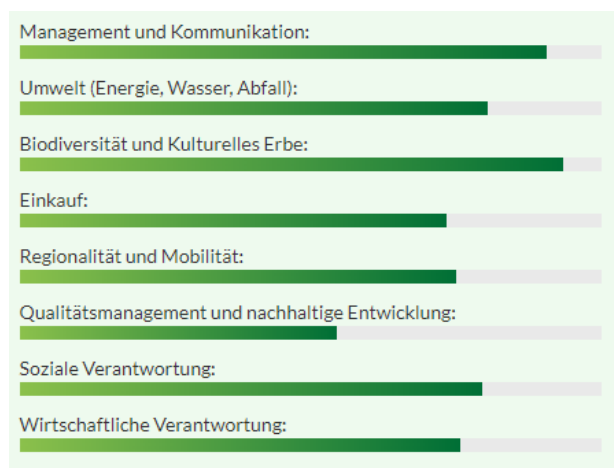
Sehr geehrter Herr Bodendorf,

gerne senden wir Ihnen heute den Bericht zum Audit für die Nachhaltigkeitszertifizierung GreenSign, welches am 29. & 30 Mai 2023 erfolgreich mit Ihnen und Ihrer Direktionsassistentin Franziska Richter sowie unserem Auditor Frank Hörl vom GreenSign Institut stattgefunden hat.

Sehr gerne bestätigen wir Ihnen nach unserem durchgeführten Audit **773** Punkte.

Das Landhaus Stricker erfüllt alle der verpflichtenden und zahlreiche der sonstigen Kriterien. Die besonders nachhaltige Ausrichtung wird in vielen Bereichen schon erfolgreich umgesetzt. Das Umweltprogramm ist ambitioniert und wird zukünftig in den genannten Bereichen realisiert.

Das Landhaus Stricker erreicht das sehr gute **GreenSign Level 4**.
Herzlichen Glückwunsch!



GREENSIGN INSTITUT GMBH
Katharinenstraße 12
10711 Berlin

Telefon: +49 30 318 628-0
e-mail: info@greensign.de

Geschäftsführer:
Suzann Heinemann
HRB 250263 B
Amtsgericht Charlottenburg

GLS Bank
IBAN: DE28 4306 0967 1177 4482 00
BIC: GENODEM1GLS
USTID: DE 301782020



BESCHREIBUNG DES UNTERNEHMENS

1. Management & Kommunikation

Die Bereiche Management und Kommunikation sind zentrale Bestandteile einer nachhaltigen Unternehmensausrichtung. Sie stehen für ein Wertesystem und eine verantwortungsvolle Zukunftsgestaltung im Dialog mit Mitarbeitern, Kunden und Lieferanten.

Das Landhaus Stricker verfügt über ein umfassendes Leitbild, welches den Gästen und den Mitarbeitern transparent die Historie, die Gastgeberrolle als auch die Unternehmensphilosophie vermittelt und die Kommunikation der Nachhaltigkeitsbestrebungen ermöglicht. Das sehr gut ausgearbeitete Leitbild soll zukünftig auf der Internetseite den Gästen zugänglich gemacht werden. Anhand eines ersten Umweltprogramms werden die zu erfüllenden Maßnahmen durchweg dokumentiert und zukünftig stetig evaluiert und kontrolliert. Die für die kommenden Monate geplanten Maßnahmen im Umweltprogramm beinhalten unter anderem das weitere Sensibilisieren aller Bereiche und Mitarbeiter des Unternehmens in der Nachhaltigkeit. Die Rolle des Nachhaltigkeitsbeauftragten wird gemeinschaftlich von der Geschäftsführung als auch von Frau Richter im Hause wahrgenommen, um Nachhaltigkeit im Unternehmen und im Bewusstsein der internen und externen Stakeholder zu verankern und kontinuierlich an deren Weiterentwicklung zu arbeiten.

Das Hotel erreicht durch seine zahlreichen Aktivitäten ein sehr gutes Niveau mit 310 von 375 Punkten.

2. Umwelt

Die Säule Umwelt umfasst die ökologischen Bereiche Energie, Wasser und Abfall. Als wesentliche Bestandteile und Einflussgrößen auf den ökologischen Fußabdruck sind Strategien und Maßnahmen zur Reduzierung des Ressourcenverbrauchs notwendig.

2.1. Umwelt – Energie

Um eine Senkung der jährlich anfallenden Energieverbräuche zu erzielen, werden alle relevanten Energieverbräuche des Hotels regelmäßig und systematisch überwacht. Aktuell wird die Rolle des Energie-Beauftragten im Hotel durch einen externen Berater wahrgenommen, um Energieeffizienzmaßnahmen umzusetzen. Das Hotel hat bereits Energieeffizienz- bzw. Energiesparmaßnahmen geprüft und davon einige auch umgesetzt. Im Zuge der Renovierung des Zimmer- & Lobbybereiches im Frühjahr 2023 wurden alle Leuchtmittel auf LED und Energiespar-Leuchtmittel umgerüstet. Aufgrund des 5* Superior Standards werden weiterhin Minibars und Kaffeemaschinen in den Zimmern eingesetzt. Um eine weitere Reduktion der Energieverbräuche als auch der CO²-Emissionen zu erreichen, wurden die Öffnungszeiten des Saunabereiches auf 16-21 Uhr reduziert sowie die Temperatur des Pools auf 29°C angepasst. Die Küche ist mit moderner Induktionstechnik ausgestattet und seit vielen Jahren wird zudem sehr erfolgreich ein System zum Energie-Lastmanagement eingesetzt.

GREENSIGN INSTITUT GMBH
Katharinenstraße 12
10711 Berlin

Telefon: +49 30 318 628-0
e-mail: info@greensign.de

Geschäftsführer:
Suzann Heinemann
HRB 250263 B
Amtsgericht Charlottenburg

GLS Bank
IBAN: DE28 4306 0967 1177 4482 00
BIC: GENODEM1GLS
USTID: DE 301782020



2.2. Umwelt - Wasser

Auch die Wasserverbräuche werden regelmäßig erhoben und durch kontrollierte Wasserdurchflüsse an z.B. Duschen, Urinalen etc. niedrig gehalten. Sparduschköpfe kommen zum Einsatz und Reinigungsstandards sind eingeführt. Das Hotel betreibt eine eigene Wäscherei für die Frotteewäsche und sonstige anfallende Wäsche & Berufskleidung. Die Bettwäsche wird in einer externen Wäscherei, die derzeit eine Nachhaltigkeitszertifizierung erhält, verarbeitet. Es wird bis auf Stoffservietten gänzlich auf Tischwäsche verzichtet. Das Hotel nutzt in allen relevanten Abteilungen Dosieranlagen für Reinigungs- & Waschmittel. Es erfolgt eine Sensibilisierung der Gäste und der Mitarbeiter zum Thema Ressource Wasser und es wird aktiv u.a. durch die Software „Betterspace“ auf den Verzicht der Bleibe-Reinigung hingewiesen.

Zudem werden die Wasserinstallationen und -anlagen regelmäßig gewartet und es wird sichergestellt, dass die Wasser- und Trinkqualität hoch bleibt.

2.3. Umwelt - Abfall

Um die Abfallmenge zu minimieren, werden regelmäßig Daten zum Abfallaufkommen erhoben. Die Hotelleitung legt großen Wert auf ein geringes Abfallaufkommen durch einen optimierten Einkauf und eine korrekte Müllentsorgung und informiert und sensibilisiert alle Mitarbeiter. Es existieren umfangreiche Trennsysteme und bereits beim Einkauf wird auf Großverpackungen und Mehrwegsysteme geachtet. Um der Lebensmittelverschwendung in Küche und Restaurant vorzubeugen, ergreift das Hotel weitere Maßnahmen, wie regionalen Einkauf. Im Restaurant werden keine Einzelverpackungen mehr eingesetzt, Joghurt wird über einen niederländischen Hersteller in einem Automaten portioniert. Lieferanten werden hinsichtlich der Bestrebungen zur Abfallvermeidung in Kenntnis gesetzt und gemeinsam Lösungen zur Verminderung erarbeitet. Der Papierverbrauch wird durch geeignete Maßnahmen und eine effektive Digitalisierung wie z.B. „Betterspace“, „Open Table“ und digitale Bestellprozesse niedrig gehalten.

Gebrauchsgegenstände werden nach Ende ihrer Nutzungsphase wiederverwendet, so zum Beispiel gebrauchte Textilien wie Bettwäsche.

3. Biodiversität und kulturelles Erbe

Biologische Vielfalt und das Wohlergehen lebensnotwendiger Ökosysteme sind ein essenzieller Bestandteil einer nachhaltigen Hotelausrichtung. Ein biodiverser Betrieb übernimmt Verantwortung für die umliegende Flora und Fauna und trägt seinen Teil zum Schutz und zum Wachstum derer bei.

Das Landhaus Stricker ist sich durch seine exponierte Lage als Luxushotel auf der Insel Sylt seiner Verantwortung für ein kulturelles Erbe, Natur und Umwelt bewusst.

Man unterstützt lokale Anbieter und Produzenten, so bezieht man die Backwaren von einem ortsansässigen Bäcker, backt auch eigene Brotspezialitäten oder bezieht die Eier von einem regionalen Sylter Hühnerhof.

Das Hotel passt sich seiner Umgebung mit dem traditionellen zweigeschossigen Baustil und Klinkerbauweise äußerst gut an und erreicht im Bereich der Biodiversität 290 von 310 Punkten.

GREENSIGN INSTITUT GMBH
Katharinenstraße 12
10711 Berlin

Telefon: +49 30 318 628-0
e-mail: info@greensign.de

Geschäftsführer:
Suzann Heinemann
HRB 250263 B
Amtsgericht Charlottenburg

GLS Bank
IBAN: DE28 4306 0967 1177 4482 00
BIC: GENODEM1GLS
USTID: DE 301782020



4. Einkauf

Der Einkauf ist ein zentrales Steuerorgan und Indikator für nachhaltiges Wirtschaften. Regionale, saisonale, Bio und fair gehandelte Produkte haben einen hohen Stellenwert in der Gesellschaft und der Wertekette im Hoteleinkauf.

Im Landhaus Stricker wird großer Wert auf die Regionalität gelegt, weshalb mehr als 90 Prozent der Einkäufe von Lieferanten im Umkreis von 100 Kilometern bezogen werden.

Generell werden regionale und zunehmend auch Bio und vegane Produkte im Hotel eingekauft und im F&B Bereich besonders im Frühstück und À la Carte angeboten. Man ist seit vielen Jahren auch Mitglied der „Vereinigung Feinheimisch“, einem Netzwerk von regionalen Landwirten, Produzenten sowie Gastronomen und Hoteliers.

Beim Einkauf wird zudem sehr viel Wert auf die Saisonalität der Produkte gelegt. Für die Zukunft plant man den Einsatz von Fairtrade-Produkten stärker zu unterstützen.

Das Hotel bietet seinen Gästen ein begrenztes veganes Speisen- und Getränkeangebot, es werden u.a. vegane Weine angeboten. Fisch und Fleisch werden zu großen Anteilen aus artgerechter oder zum Teil aus biologischer Aufzucht bezogen.

Aktuell prüft man den Austausch der Kaffeekapseln hin zu nachhaltigen Kaffeekapseln.

Die Pflegeprodukte im Gästezimmer sind tierversuchsfrei und nachhaltig, die im SPA-Bereich sind vegan.

In den öffentlichen Bereichen und in den Gästezimmern werden recycelte und nachhaltige Vasen von Recozy mit langlebiger Blumendekoration eingesetzt.

Die Bettwäsche wird in einer externen Wäscherei, die nur wenige Kilometer entfernt ist und derzeit auf Nachhaltigkeit zertifiziert wird, verarbeitet.

Es wurden mit der Renovierung Matratzen aus recyceltem Garn aus „Upcycled Marine Plastik“, sog. „Seaqual Garn TM“ angeschafft.

5. Regionalität & Mobilität

Regionalität und Mobilität sind weitere zentrale Indikatoren von Nachhaltigkeit. Regionalität trägt zur Unternehmensidentifikation und einem qualitativen Wachstum bei. Das Thema Mobilität erfordert zukunftsweisende Ansätze im Tourismus.

Die Mitarbeiter kommen sowohl mit dem ÖPNV oder auch mit dem Fahrrad zum Hotel, es gibt ein Leasingrad-Mitarbeiterangebot, und sie verfügen über einen guten Wissensstand über regionale Gegebenheiten und die regionalen Lieferanten.

Für E-Fahrzeuge stehen E-Tankstellen zur Verfügung, außerdem stehen den Gästen Leih-Fahrräder über einen Kooperationspartner auf Nachfrage als auch ein eigener E-Shuttle Bus zur Verfügung.

6. Qualitätsmanagement & Nachhaltige Entwicklung

Qualitätssicherung ist ein Kernprozess von Nachhaltigkeit und ein wesentlicher Bestandteil jedes Unternehmens. Dessen Weiterentwicklung bedeutet Zukunftssicherung durch

GREENSIGN INSTITUT GMBH
Katharinenstraße 12
10711 Berlin

Telefon: +49 30 318 628-0
e-mail: info@greensign.de

Geschäftsführer:
Suzann Heinemann
HRB 250263 B
Amtsgericht Charlottenburg

GLS Bank
IBAN: DE28 4306 0967 1177 4482 00
BIC: GENODEM1GLS
UStID: DE 301782020



zufriedene und motivierte Mitarbeiter, Stammgäste sowie eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit allen Stakeholdern.

Für die Mitarbeiter und Führungskräfte gibt es eine Dokumentation der Geschäftsprozesse in einem Qualitätshandbuch, die durch den Einsatz von digitalen Tools wie „Betterspace“ und „Open Table“ ergänzt werden.

Über eine ausgeprägte und offene Meeting- und Feedbackkultur werden alle Stakeholder informiert und sensibilisiert. Eine Evaluation der Lieferanten des Hotels erfolgt bereits und soll in Zukunft noch mehr mit dem Fokus auf Regionalität, Saisonalität, Qualität und Nachhaltigkeit durchgeführt werden.

Darüber hinaus werden systematisch Zufriedenheitserhebungen von Gästen durchgeführt. Zum Zeitpunkt der Zertifizierung belief sich die Gästezufriedenheitsquote auf 87 Prozent. Die Gästezufriedenheit wird durch ein geregeltes Beschwerdemanagement sichergestellt.

Mitarbeiter werden zukünftig systematisch auch im Bereich Nachhaltigkeit informiert und die Nachhaltigkeit wird als kontinuierlicher Verbesserungsprozess im Hotel angesehen. Mitarbeiter werden ermutigt sich mit Verbesserungsvorschlägen im Hotelalltag einzubringen. Bei der Ausstattung, der Auswahl der Materialien und der Gestaltung des Hotels soll zunehmend auf Nachhaltigkeit und Gesundheit geachtet werden.

7. Soziale Verantwortung

Gesellschaftliches Engagement ist eine tragende Säule einer nachhaltigen Entwicklung. Sie steht für Verantwortungsbewusstsein und Motivation für die Gestaltung einer zukunftsfähigen Umwelt im Dreiklang von Ökologie, sozialer und ökonomischer Verantwortung.

Das Hotel stellt einen fairen Umgang mit allen internen und externen Stakeholdern sicher. Man unterstützt lokale Aktivitäten und bringt sich aktiv in die lokale Gemeinschaft ein. Es wird ein sozialer Beitrag geleistet und man trägt somit zur Stärkung der lokalen Gemeinschaft bei. So gibt es auch eine Kooperation mit „Click-a-Tree“, über ein monatlich wechselndes Gericht wird anteilig ein fester Betrag pro verkauftes Gericht dieser Organisation gutgeschrieben.

Aufgrund vielfältiger Vorzüge für Arbeitnehmer hat das Hotel eine attraktive Arbeitgebermarke geschaffen, welche sich durch soziales Engagement, insbesondere für Mitarbeiter des Hotels, einen Vorteil auf dem Hotelmarkt geschaffen hat. Mitarbeiter können sich unter anderem durch unterschiedliche Fortbildungsangebote der Vereinigung „Relais Chateaux“ als auch Bildungseinrichtungen weiterentwickeln und profitieren vom betrieblichen Gesundheitsmanagement.

Die Mitarbeiter erhalten vergünstigte Mitarbeiterunterkünfte, es wird das Leasingrad als weiterer Mehrwert angeboten. Es gibt wöchentlich offene Mitarbeitersprechstunden mit der Geschäftsführung für die Mitarbeiter. Das Landhaus Stricker setzt sich für Chancengleichheit ein und nimmt so seine soziale Verantwortung wahr. Das Hotel erreicht durch seine zahlreichen Aktivitäten ein sehr gutes Niveau an sozialer Verantwortung mit 470 von 590 Punkten.

GREENSIGN INSTITUT GMBH
Katharinenstraße 12
10711 Berlin

Telefon: +49 30 318 628-0
e-mail: info@greensign.de

Geschäftsführer:
Suzann Heinemann
HRB 250263 B
Amtsgericht Charlottenburg

GLS Bank
IBAN: DE28 4306 0967 1177 4482 00
BIC: GENODEM1GLS
USTID: DE 301782020



8. Wirtschaftliche Verantwortung

Wirtschaftliche Stabilität von Unternehmen ist eine tragende Säule und sichert qualitatives und quantitatives Wachstum. Die Erhebung, Evaluation und Steuerung von Finanz- und Wirtschaftsdaten sind dabei essentiell und stehen für ein Verantwortungsbewusstsein, um externe Ansprüche und Erwartungen von Gästen, Investoren oder Medien zu begegnen.

Die regelmäßige Erhebung relevanter Finanzdaten des Landhaus Stricker und das Vorhandensein eines Investitionsplanes sowie umfangreiche Investitionen in den vergangenen Jahren als auch in diesem Jahr, beteuern die Wirtschaftlichkeit des Hauses und die Sicherung der Arbeitsplätze. Der Investitionsplan sieht eine ständige, qualitative Verbesserung vor, welche ökonomische, ökologische und soziale Aspekte der Nachhaltigkeit berücksichtigt. Dabei werden die Mitarbeiter beständig über die wirtschaftlichen Entwicklungen des Unternehmens informiert und der Erfolg des Unternehmens trägt zur lokalen Wertschöpfung bei.

Gerne unterbreiten wir Ihnen einige Vorschläge zur Weiterentwicklung Ihrer Nachhaltigkeit im Betrieb:

- Erstellung eines jährlichen Nachhaltigkeits-, Umwelt-, CSR-Berichts, um Stakeholder über die nachhaltigen Entwicklungen im Hotel zu informieren
- Regelmäßiges Posten (Erstellung eines Redaktionsplanes für die Social-Media-Aktivitäten) der Nachhaltigkeitsaktivitäten auf diversen Portalen, wie Facebook, Instagram oder LinkedIn, um die Bestrebungen transparent zu kommunizieren
- Dokumentation diverser Prozesse (Mitarbeitergespräche, Funktionen), um in Zukunft Vergleiche und Entwicklungen verbessert festhalten zu können
- CO₂-Bilanzierung des Hotels und die Kompensation der CO₂-Emissionen
- Verstärkter Einkauf von Fairtrade und ökologisch besiegelten Produkten, um den Einkauf noch nachhaltiger und qualitativer zu gestalten
- Anbieten eines freiwilligen CO₂-Ausgleichs für Gäste (z.B. Anreise kompensieren)
- Weitere Sensibilisierung der Mitarbeiter zum Thema Nachhaltigkeit durch Schulungen und der Gäste durch entsprechendes Informationsmaterial
- Gegenseitiger Erfahrungsaustausch mit GreenSign-Partnern zur Weiterentwicklung und Umsetzung der Nachhaltigkeitsbestrebungen



Die Zertifizierung mit GreenSign wird als ein Schritt eines langjährigen Prozesses angesehen. Infolge des angestoßenen Veränderungsprozesses im Unternehmen werden alle Mitarbeiter in diesen Prozess mit einbezogen und eine gemeinsame Philosophie sowie Maßnahmen und Zuständigkeiten für einen noch nachhaltigeren Hotelbetrieb entwickelt und erarbeitet.

Mit freundlichen Grüßen,

GreenSign Institut GmbH

Suzann Heinemann
Geschäftsführerin

Frank Hörl
Auditor